Gemeinde Neritz

Sitzung der Gemeindevertretung

vom 25.08.2005

im Feuerwehrgerätehaus in Neritz

Das Protokoll dieser Sitzung

enthält die Seiten 1 bis 10.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.55 Uhr

Unterbrechung von -- Uhr

bis -- Uhr

_____

(Sulimma)

Protokollführer

Gesetzl. Mitgliederzahl: 9

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. Dabelstein

- GV'in Karen Lienau
- GV Gadow
- GV'in Kneesch
- GV Gottwald
- GV Mähl
- GV Welcker
- GV Schulz

b) nicht stimmberechtigt:

1. Dipl. Ing. Beck, Büro Stadt & Land

2. LVB Sulimma vom Amt Bad Oldesloe-

Land, zugl. Protokollführer

Es fehlt:

entschuldigt:

GV Stebner

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 11.08.2005 auf Donnerstag, den 25.08.2005 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 8 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Protokoll der Sitzung vom 02.06.2005
2. Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters
3. Umbesetzung von Ausschüssen
4. Wahl des Vorsitzenden des Wegeausschusses
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
7. Berichte der Ausschussvorsitzenden
8. Aufhebung des Verfahrens zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes für eine Sport-, Spiel- und Campingfläche an der westlichen Gemeindegrenze (von 1970)
9. 3. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: südöstlich und südwestlich der
   Bergstraße, nordwestlich der B 75 und nordöstlich der Grundstücke Bergstraße 25 - 27
   a) Prüfung der eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen
   b) Abschließende Beschlussfassung
10. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 2 für das oben genannte Gebiet
    a) Prüfung der eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen
    b) Überarbeitung/Ergänzung der Lärmschutzfestsetzungen
    c) Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
11. Erschließung Bebauungsplan Nr. 2;
    hier: Sachstand
12. Beschluss über die Jahresrechnung 2004
13. Radweg Grabau - Neritz;
    hier: Auftragsvergabe
14. Straßenreinigung;
    hier: Auftragserweiterung
15. Knickpflege Winter 2005/2006
16. Wahlvorstand für die Bundestagswahl am 18.09.2005
17. Grundstücksangelegenheit;
18. Tag der Gemeinde
19. Einwohnerversammlung (Themen und Termin)
20. Einwohnerfragestunde

Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu Tagesordnungspunkt 17) ist die Öffentlichkeit gemäß Geschäftsordnung ausgeschlossen.

Punkt 1., betr.: Protokoll der Sitzung vom 02.06.2005

Das Protokoll der Sitzung vom 02.06.2005 ist allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugesandt worden. Es ergeben sich keine Einwendungen, so dass es einstimmig genehmigt ist.

Punkt 2., betr.: Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters

Bürgermeister Dabelstein verpflichtet den neuen Gemeindevertreter Herrn Jörg Schulz per Handschlag auf die gewissenhafte Wahrnehmung seiner Obliegenheiten.

Punkt 3., betr.: Umbesetzung von Ausschüssen

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Olaf Gadow einstimmig zum neuen Mitglied in den Bauausschuss.

Weiterhin wählt die Gemeindevertretung Herrn Jörg Schulz ebenfalls einstimmig in den Wegeausschuss.

Punkt 4., betr.: Wahl des Vorsitzenden des Wegeausschusses

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Jörg Schulz einstimmig zum Vorsitzenden des Wegeausschusses.

Punkt 5., betr.: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Dabelstein berichtet über die 7. Änderung des F-Planes der Gemeinde Sülfeld, zu der die Gemeinde Neritz um Stellungnahme gebeten worden ist. Die Gemeinde hat keine Bedenken gegen den weiteren Kiesabbau an der B 432.

Bürgermeister Dabelstein berichtet weiterhin, dass am 28. Juni eine Entscheidung über die Erweiterung der 30 km/h-Zone in der Bestestraße getroffen wurde.

Bürgermeister Dabelstein hat für die Verkehrsschau des Kreises Wünsche vorgetragen.

Im September und Oktober muss das Trinkwasser im B-Plangebiet Nr. 1 überprüft werden. Der Bauausschuss sollte nach seinem Befinden das weitere Verfahren bearbeiten und evtl. die Leitung spülen lassen.

Bürgermeister Dabelstein weist darauf hin, dass am 04.11.2005 in der Stormarnhalle vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge ein Konzert stattfinden wird.

Der Schaden an der Bushaltestelle in Floggensee ist noch nicht reguliert.

noch zu Punkt 5)

Bürgermeister Dabelstein weist darauf hin, dass ein Partnerschaftsgesuch eines Ortes aus Italien über den Schleswig-Holsteinischen Gemeindetag bekanntgegeben wurde. Herr Mähl erklärt sich bereit, sich hierum zu kümmern und ggf. in einer der nächsten Sitzungen zu berichten.

Punkt 6., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen

Es ergeben sich keine Anfragen und Mitteilungen.

Punkt 7., betr.: Berichte der Ausschussvorsitzenden

Herr Welcker berichtet von der Sitzung des Finanzausschusses und verweist auf die anstehende Tagesordnung.

Frau Lienau berichtet als Vorsitzende des Kulturausschusses über ein Gespräch mit den Jugendlichen im Bezug auf das Jugendhaus in Neritz.

Punkt 8., betr.:	Aufhebung des Verfahrens zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes für eine Sport-, Spiel- und Campingfläche an der westlichen Gemeindegrenze (von 1970)

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

Das Verfahren zur 3.Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Neritz für eine Sport-, Spiel- und Campingfläche an der westlichen Gemeindegrenze (von 1970) wird beendet und nicht weitergeführt, weil durch die negative Stellungnahme der Landesplanung eine Realisierung nicht möglich ist.

Aus Gründen der Rechtsklarheit wird der Aufstellungsbeschluss vom 09.12.1969 aufgehoben.

Der Beschluss über die Aufhebung ist öffentlich bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, - Enthaltung

Es war keine Gemeindevertreterin und kein Gemeindevertreter von der Beratung und Beschlussfassung gem. § 22 GO ausgeschlossen.

Punkt 9., betr.:	3. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: südöstlich und südwestlich der Bergstraße, nordwestlich der B 75 und nordöstlich der Grundstücke Bergstraße 25 - 27

	a) Prüfung der eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen b) Abschließende Beschlussfassung

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor.

Herr Beck gibt ausführliche Erläuterungen.

Sodann fasst die Gemeindevertretung folgende Beschlüsse:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 3.Änderung des Flächennutzungsplanes vorgebrachten Anregungen privater Personen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit der Anlage "Zusammenstellung der Stellungnahmen" des Planungsbüros stadt & land gmbh vom 16.08.2005 geprüft. Die Abwägungsliste/Zusammenstellung lag allen Gemeindevertretern vor.
2. Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen vorgebracht haben sowie die Träger öffentlicher Belange, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
3. Die Gemeindevertretung beschliesst die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes; der Erläuterungsbericht wird gebilligt.
4. Der Amtsvorsteher wird beauftragt, die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit dem Erläuterungsbericht während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, - Enthaltung

Es war keine Gemeindevertreterin und kein Gemeindevertreter von der Beratung und Beschlussfassung gem. § 22 GO ausgeschlossen.

Punkt 10., betr.:	Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 2 für das oben genannte Gebiet a) Prüfung der eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen b) Überarbeitung/Ergänzung der Lärmschutzfestsetzungen c) Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor.
Herr Beck gibt ausführliche Erläuterungen.

Sodann fasst die Gemeindevertretung folgende Beschlüsse:

noch zu Punkt 10)

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 2 vorgebrachten Anregungen privater Personen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit der Anlage

"Zusammenstellung der Stellungnahmen" des Planungsbüros stadt & land gmbh vom 16.08.2005 geprüft. Die Abwägungsliste/Zusammenstellung lag allen Gemeindevertretern vor.

2. Das ergänzende Lärmgutachten der Fa. LAIRM Consult GmbH wird zur Kenntnis genommen und gebilligt. Die vorgeschlagenen Festsetzungen werden in den Bebauungsplan Nr. 2 übernommen.
3. Der geänderte Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 2 wird beschlossen; die geänderte Begründung wird gebilligt.
4. Der Amtsvorsteher wird beauftragt, den geänderten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 2 gem. § 3 Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, - Enthaltung

Es war keine Gemeindevertreterin und kein Gemeindevertreter von der Beratung und Beschlussfassung gem. § 22 GO ausgeschlossen.

Punkt 11., betr.:	Erschließung Bebauungsplan Nr. 2; hier: Sachstand

Der Gemeindevertretung liegt eine Kostenschätzung des Planungsbüros "ISS" samt Unterlagen vor. Die Angelegenheit wird kurz erörtert.

Sodann fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Der Bau- sowie der Wegeausschuss werden beauftragt, die vorgelegte Kalkulation durchzuarbeiten und auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung darüber zu berichten.

Punkt 12., betr. Beschluss über die Jahresrechnung 2004

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor.

Der Vorsitzende des Finanzausschusses Herr Welcker berichtet ausführlich über die Prüfung sowie das vorliegende Zahlenwerk.

Sodann fasst die Gemeindevertretung folgende Beschlüsse:

Die Gemeindevertretung nimmt die Haushaltsüberschreitungen von insgesamt 19.967,50 € lt. besonderer Nachweisung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, - Enthaltung

noch zu Punkt 12)

Die Jahresrechnung 2004 wird wie in den Endergebnissen vorgetragen und vorgelegt beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, - Enthaltung

Punkt 13., betr.:	Radweg Neritz – Grabau; hier: Auftragsvergabe

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Bürgermeister Dabelstein berichtet über den gegenwärtigen Stand. Sodann fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Der Auftrag für den Bau des Rad-Wander-Weges Neritz - Grabau soll an den preisgünstigsten Bieter nach Abzug der genannten Positionen, die Firma Schoer & Bollow aus Bad Oldesloe, in Höhe von 43.620,42 € erteilt werden. Ebenso sollen die aufgeführten Arbeiten der BQS in Höhe von 2.675,00 € in Auftrag gegeben werden.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, - Enthaltung

Punkt 14., betr.:	Straßenreinigung; hier: Auftragserweiterung

Bürgermeister Dabelstein gibt Erläuterungen zum gegenwärtigen Umfang der Straßenreinigung und zu den beabsichtigten Veränderungen im Hinblick auf den Umfang der Strecken und die zeitlichen Abfolgen. Es ist beabsichtigt, zwei weitere Reinigungstermine durchzuführen. Diese beiden zusätzlichen Termine einschließlich der Veränderungen bei den Strecken würden in 2005 zu Mehrkosten von ca. 400,00 € insgesamt führen.

Die Angelegenheit wird in der Gemeindevertretung diskutiert. Der für den 12. Oktober zusätzlich ins Auge gefasste Termin wird gestrichen, dafür wird der 7. Dezember als letzter Reinigungstermin in 2005 festgelegt.

Sodann fasst die Gemeindevertretung folgende Beschlüsse:

a. Die Strecke der Straßenreinigung für die Gemeinde wird um die Hanglänge hinter dem Feuerwehrgerätehaus in der Bergstraße verlängert.
b. Zwei zusätzliche Reinigungstermine für das gesamte Ortsnetz sollen am 23. November und 7. Dezember durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, - Enthaltung

Punkt 15., betr.: Knickpflege Winter 2005/2006

Die Angelegenheit wurde im Wegeausschuss beraten. Über die Wegebefahrung gibt es ein Protokoll. Bürgermeister Dabelstein berichtet, dass die Knicks über die Straßen wachsen. Die Verkehrssicherung ist jedoch Sache der Gemeinde, auch wenn die Knicks Eigentum der Anlieger sind. Die Angelegenheit wird in der Gemeindevertretung diskutiert.

Danach fasst die Gemeindevertretung folgende Beschlüsse:

a. -Der Wegeausschuss wird beauftragt, für das gesamte Wegenetz Preise für das maschinelle Aufputzen der Knicks einzuholen und Gespräche mit den Knickeignern zu führen, damit eine beidseitige Kostenbeteiligung vereinbart wird.
b. Die sofort notwendigen Aufputzarbeiten zur Sicherung des Verkehrs soll der Bürgermeister vergeben.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, - Enthaltung

Punkt 16., betr.: Wahlvorstand für die Bundestagswahl am 18.09.2005

Es wird einvernehmlich festgelegt, dass für den Wahlvorstand die Mitglieder der Gemeindevertretung außer Herrn Gottwald und Herrn Welcker, die aus terminlichen Gründen verhindert sind, benannt werden.

Nach diesem Tagesordnungspunkt wird in nichtöffentlicher Sitzung weiter verhandelt und die Zuhörerinnen und Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nach diesem Tagesordnungspunkt wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt und die Zuhörerinnen und Zuhörer betreten erneut den Sitzungsraum. Bürgermeister Dabelstein erläutert das Beratungsergebnis.

Punkt 18., betr.: Tag der Gemeinde

Bürgermeister Dabelstein erläutert den Tagesordnungspunkt. Er führt beispielhaft aus, welche Arbeiten im Verlaufe eines Jahres in der Gemeinde anfallen können. Hierfür und zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls plädiert er für einen Tag der Gemeinde(-arbeit), an dem alle Mitbürgerinnen und Mitbürger Gelegenheit haben, sich gemeinsam für die Gemeinde einzusetzen.

Die Gemeindevertretung diskutiert diesen Vorschlag intensiv und kommt danach einvernehmlich überein, für den Arbeitsdienst Samstag, den 8. Oktober 2005 vorzusehen. Ein Beschluss ergeht in dieser Angelegenheit nicht.

Punkt 19., betr.: Einwohnerversammlung (Themen und Termin)

Als Themen für eine Einwohnerversammlung werden benannt die Sperrmüllaktion und die Spielplatzsituation. Als Termin wird Donnerstag, der 27. Oktober 2005 festgelegt.

Punkt 12., betr.: Einwohnerfragestunde

Herr Engel fragt an, ob es eine Verpflichtung gibt, Schilder von Veranstaltungen abzubauen. Dieses wird bejaht. Entsprechende Auflagen werden in den Genehmigungen immer erteilt.

Weiterhin weist Herr Engel darauf hin, dass die Pflastersteine bei der Brücke zum Teil lose

sind.

Herr Dziggel stellt eine Frage zur Straßenreinigung.

Herr Poppe gibt den Hinweis, dass die Straßenbeleuchtung zum Teil überprüft werden sollte, da sie zum Teil defekt ist.

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung wird auf den 24.11.2005 festgelegt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Bürgermeister Dabelstein die Sitzung um 21.55 Uhr.

Bürgermeister	Protokollführer